



KRANKENHAUSGESUNDHEITSHOLDING  
ERZGEBIRGE

Krankenhaus-Gesundheitsholding Erzgebirge GmbH  
Chemnitzer Straße 15, 09456 Annaberg-Buchholz  
www.krankenhaus-holding-erz.de



Oben: Zweibettzimmer in der IMC-Station  
Unten: Das IMC-Team am KME Zschopau



Chefarzt  
Dr. med. Norbert Heide

#### Leistungsspektrum

##### Klinikum Mittleres Erzgebirge, Haus Zschopau Abteilung für Anästhesie/IMC

- alle gängigen Arten der Allgemeinanästhesie, auch bei thoraxchirurgischen Eingriffen (balancierte Anästhesie, TIVA)
- Fast-track-Konzept im Rahmen der Viszeralchirurgie
- alle gängigen Formen der Leitungsanästhesie, auch bei geburtshilflichen Operationen und schmerzarmen Geburten
- verschiedene Formen der Schmerztherapie, Kathedertechniken
- Möglichkeiten d. Eigenblutrückgewinnung (cell saving)
- Intensivmedizinische Behandlung, bis hin zu polytraumatisierten Patienten
- Nierenersatztherapie
- intensive Beobachtung im OP, Aufwachraum und innerhalb der Intensivstation
- vielfältige Substitutionstherapie und künstliche Ernährung (Magen-Darm-Trakt oder Infusion)
- alle notwendigen Voraussetzungen zur Reanimation
- Betreuung vor, während und unmittelbar nach einer Operation in der Kardiologie/Gastroenterologie
- prästationäre Patientenvorbereitung/ambulante Anästhesien
- diagnostische und therapeutische Bronchoskopien
- Punktionstracheostomien (Lufttröhrenschnitt)

## Neue Intermediate Care-Station am KME Zschopau

Die neu eingerichtete Intermediate Care-Station (IMC) im Klinikum Mittleres Erzgebirge Haus Zschopau ging Anfang März 2014 in Betrieb.

Die Patientenzimmer sowie sämtliche Sanitär- und Nebenräume sind nach modernsten Gesichtspunkten angeordnet bzw. ausgestattet und entsprechen somit den zeitgemäßen Anforderungen an eine „Wachstation“. Es gibt einen zentralen Pflegearbeitsplatz, an dem alle notwendigen Arbeiten im Informationssystem des Krankenhauses stattfinden können. Die bettseitige Krankenüberwachung und die registrierten bzw. erfassten Parameter der Patienten können nun zentral überblickt werden.

Ein besonderer Vorteil ist in jeder Hinsicht die nahtlos räumliche Nachbarschaft der Intensivstation. Die IMC ist als „Bindeglied“ zwischen Operationsbereich/Intensivstation einerseits und

den Pflegestationen andererseits zu verstehen. Die dadurch hohe Flexibilität in den Einsatzmöglichkeiten von erforderlichem Personal und Gerätschaften bringt ein deutliches Plus an Patientensicherheit mit sich.

Die hier aufgenommenen Patienten werden je nach Erfordernis beobachtet und medizinisch betreut. Es handelt sich insbesondere um Patienten, welche direkt nach einer Operation engmaschig kontrolliert und betreut werden müssen. Auch Notfallpatienten, die vorerst einer strengen Überwachung bedürfen, aber keine Behandlung auf der Intensivstation benötigen, werden in der IMC stationär aufgenommen.

Bereits kurze Zeit nach der Inbetriebnahme wird deutlich, dass sich die Sicherheit der Patientenbetreuung insgesamt erhöht hat. Die interdisziplinäre Zusammenarbeit der einzelnen medizinischen Fach-

bereiche, die in diesem Zusammenspiel bereits auf der Intensivstation besteht, wird auch im Bereich der neuen IMC fortgeführt.

#### Der Chefarzt stellt sich vor

Chefarzt Dr. med. Norbert Heide ist Facharzt für Anästhesie. Nach seiner Tätigkeit in Chemnitz war er als leitender Arzt für Anästhesie im Kreis Krankenhaus Zschopau tätig. Als Chefarzt arbeitete er bei der Planung und Inbetriebnahme des neuen Klinikums am Standort Zschopau mit. Nebenbei ist Dr. Heide seit 2000 Mitglied der Prüfungskommission an der Sächsischen Landesärztekammer (Prüfer der Facharztkandidaten Anästhesie).

Zu seinen Hobbies gehören wandern, radfahren, Auto- und Motorradtouristik, sowie fotografieren und reisen.

Klinikum Mittleres Erzgebirge gGmbH  
Haus Zschopau  
Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin  
Alte Marienberger Str. 52  
09405 Zschopau

Dr. med. Norbert Heide  
Chefarzt  
Tel.: 03725 40-2001  
Fax: 03725 40-1209  
E-Mail: haus.zschopau@khh-mek.de

